



Informationsblatt zu den DLS-Ranglistenturnieren ab der Saison 2011/2012

- Stand: 14. Februar 2011 -

Liebe DLS'ler,

in den letzten eineinhalb Jahren wurden wir immer öfters darauf angesprochen, die Verteilung der Preisgelder bei den Ranglisten-Turnieren breiter zu fächern und weitere Attraktivitäten der DLS hinzuzufügen.

Da wir diesem vielfachen Wunsch in der Saison 2011/2012 gerne nachkommen wollen, haben wir in einem Workshop das nachfolgend erläuterte RLT-System inkl. neuer Preisgeldstruktur entwickelt.

Das neue System möchten wir mit diesem Informationsblatt vorstellen, kleinere Anpassungen sind bereits integriert:

Die DLS bietet weiterhin mindestens sechs Ranglistenturniere, ein DLS-Masters-Turnier und ein Endturnier in jeder Saison an. Zu deren Ausrichtung benötigen wir selbstverständlich wieder viele DLS-Vereine, die sich als Veranstalter verantwortlich zeigen und diese in Eigenregie durchführen. Falls dafür die Hilfe der DLS benötigt wird, kann diese weiterhin angefordert werden, die Unkosten (Anreise/Grundverpflegung) müssen dann aber vom Ausrichter getragen werden.

Hier der Überblick der verschiedenen Turniere im Einzelnen.

Eckdaten zum Turnierablauf der RLTs:

Spieltag:	Sonntags, Termin laut Rahmenterminplan
Spielmodus:	501 double-out, Best-of-Five, Doppel-KO
Spielbeginn:	14:00 Uhr
Spielanlage:	Vier Board-Anlage in DLS-Liga-Qualität
Ranglistenpunkte:	Laut Ranglistenordnung



Eckdaten zum Turnierablauf der DLS-Masters: (einfache Punktwertung)

Spieltag:	Samstags, Termin laut Rahmenterminplan
Spielmodus:	501 double-out, Best-of-Five, Doppel-KO (Änderung möglich)
Spielbeginn:	Herren-Einzel: 11:00 Uhr Damen-Einzel: 15:00 Uhr
Spielanlage:	Acht Board-Anlage in DLS-Liga-Qualität
Ranglistenpunkte:	Laut Ranglistenordnung

Zum Setzen der Spieler wird die aktuelle Rangliste herangezogen. Es werden die ersten acht Herren und die ersten vier Damen gesetzt. Nach Beendigung der Saison werden die Ranglistenpunkte gelöscht, es gibt also nur noch eine Netto-Rangliste. Die Abschlussrangliste ist die Grundlage für die Setzreihenfolge beim ersten Turnier der Folgesaison.

Start-/Preisgelder:

Startgeld:	Euro 10,-
Auszahlung vor Ort:	Euro 7,- pro Spieler/-in (+ Euro 360,- bei den DLS-Masters) Plätze 1-3, Aufteilung: 50%, 30%, 20%
Auszahlung Rangliste:	Euro 2,- pro Spieler/-in Herren: Plätze 1-16 Damen: Plätze 1-8
Auszahlung Endturnier:	Euro 1,- pro Spieler/-in (+ Euro 600,- aus der DLS-Kasse)

Das Endturnier findet am Tag der Saisonabschlussfeier statt. Die **ersten 28 Herren und 4 bestplatzierten Damen** der Abschlussrangliste qualifizieren sich für das Endturnier. Fällt ein Spieler/-in aus, wird ein Nachrücker/-in nominiert.



Eckdaten zum Endturnier:

Spieltag:	Samstags, Termin laut Rahmenterminplan
Spielmodus*:	Offene Doppelrunde Round-Robin 8 Gruppen à 4 Spieler/-innen = 32 Qualifikanten 501 D.O. b.o.6
Auszahlung aufgrund der Abschlusstabelle:	Antritts- bzw. Qualifikationspauschale: Euro 15,- Preisgeld: Proz. Aufteilung der Jackpot-Gelder bis Platz 32. Auszahlung nur bei Teilnahme!
Spielzeit:	12:00 bis 17:30 Uhr
Spielanlage:	Acht Board-Anlage in DLS-Liga-Qualität
Abschlussfeier:	Im Anschluss
Buffet-Eröffnung:	Ab ca. 18:00
Ehrungen:	Ab ca. 18:45

*: Erläuterungen zum Endturnier

Die Finalisten werden aufgrund ihrer Position in der Abschlussrangliste ermittelt, die Setzliste aus den durchschnittlich erreichten Punkten pro Turnier. Die qualifizierten Damen besetzen dabei die Positionen 26, 28, 30 und 32, die 28 Herren verschieben sich entsprechend bis Platz 31 nach unten. Der Setzlisten-Erste spielt in der ersten Round-Robin-Runde gegen den Setzlisten 16ten, 17ten und 32ten. Der Setzlisten-Zweite spielt in einer Gruppe gegen den 15ten, 18ten und 31ten, usw.

Damit ist gewährleistet, dass alle Gruppen aufgrund der Ranglistenposition gleich stark besetzt sind.

Es werden zwei Runden à vier Spieler pro Gruppe gespielt. Jeder Spieler bestreitet also 6 Matches gegen verschiedene, unterschiedlich stark einzuschätzende Spieler.

Punktezählung:

Für jedes gewonnene Leg wird ein Punkt vergeben.

Für ein Unentschieden oder Sieg gibt es zwischen 0,1 und 1,6 Zusatzpunkte – je nach Stärke (Ranglistenposition) des Gegners. Ein Sieg gegen einen höher platzierten Kontrahenten wird also minimal besser belohnt!

Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Position der Setzliste vor dem Endturnier.

Nach jeder Runde wird eine gemeinschaftliche Tabelle, in der alle 32 Spieler zusammen geführt sind, publiziert. Hier kann der aktuelle Zwischenstand abgelesen werden. Nach der sechsten Runde steht somit die Abschlusstabelle fest.



Änderungen behalten wir uns ausdrücklich vor.

Wir hoffen, Euch damit ein attraktives und kreatives Gesamtsystem inkl. Abschluss-tourier bieten zu können.

Wir gehen davon aus, dass durch die oben beschriebenen Umsetzungen ein Maximum an Spannung vom ersten Spiel des Endturniers an entsteht. Dies erwarten wir insbesondere durch die parallelen Spielansetzungen und den regelmäßig veröffentlichten Zwischenständen.

Einen großen Vorteil sehen wir auch darin, dass alle Spiele gleichzeitig Enden und der gemütliche Teil gemeinsam begonnen werden kann. Ein klassisches Endspiel wird ja nicht stattfinden....

Der Tag ist also leicht planbar – nicht nur für uns, auch für die später anreisenden Teilnehmer an der eigentlichen Abschlussfeier.

Mit sportlichem Gruß,

Fabian Herpel